



Soroptimistinnen spenden 1400 Euro für Ecuador

Zwei Erdbeben haben binnen kurzer Zeit Ecuador erschüttert: Nach dem heftigen Beben vor vier Wochen wurde das Land in der Nacht auf Mittwoch erneut von zwei Erdbeben innerhalb weniger Stunden erfasst. Der Landshuter Club von Soroptimist International hat nicht lange gezögert und dem Landshuter Verein Ecuador Licht + Schatten 1400 Euro gespendet. Clubpräsidentin Stephanie Gilles

(rechts) überreichte die Summe der Vereinsvorsitzenden Sissi Pöschl.

Der Soroptimist-Club hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen auf vielfältige Art zu helfen – sei es lokal wie 2013 mit Spenden für die Hochwasseropfer der Region oder international wie in diesem Fall. Der Club spendet nun an den Verein Ecuador Licht + Schatten, da dieser seit vielen Jahren etabliert ist. Zudem ist dadurch eine direkte Hilfe

vor Ort gewährleistet: Der Verein ist unter anderem dort aktiv, wo die Beben wüteten, und hilft Familien dabei, statt Bambushütten Häuser aus Stein zu errichten. Drei der Häuser wurden beschädigt. Die Soroptimistinnen können so beim Wiederaufbau helfen.

Soroptimist International ist das weltweit größte Netzwerk berufstätiger Frauen. Weitere Informationen unter landshut.soroptimist-club.de.